



NeoFinder

The Search is Over

Pressemitteilung



NeoFinder 9.2: ProMax LTO Importer – Finden-Editor Optionen – Voransichten invertieren – Bugfixes

Viele weitere Verbesserungen und Fehlerbehebungen.

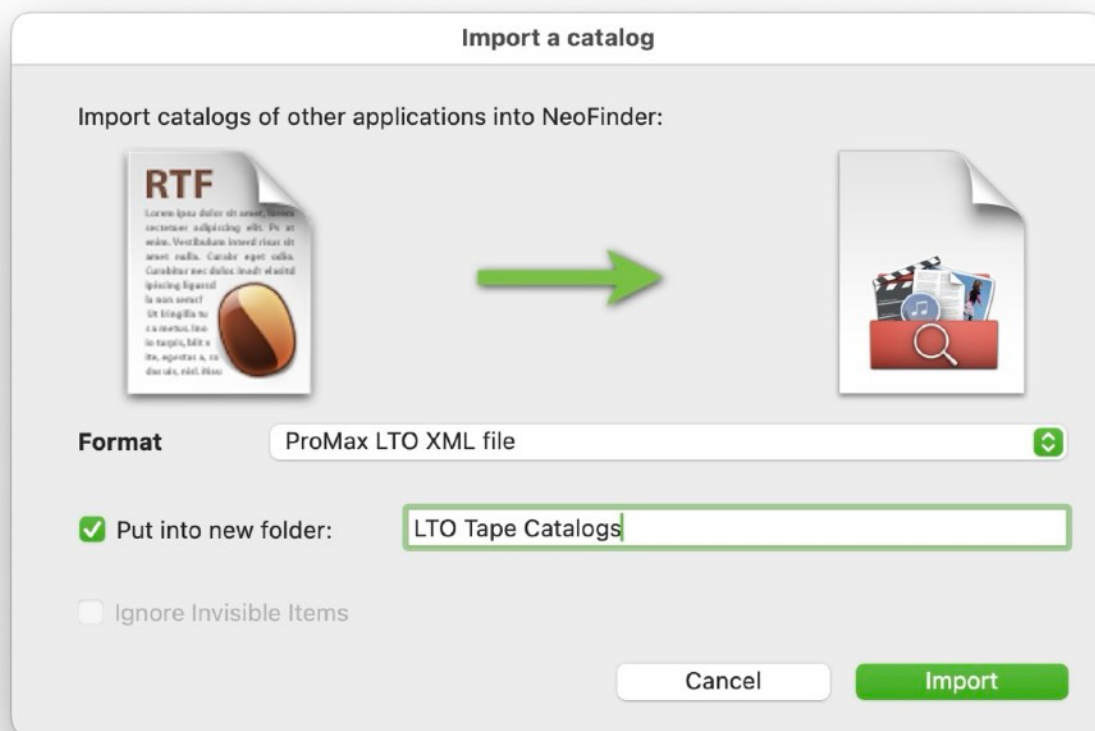
ProMax LTO Importer

Und noch eine!

NeoFinder verfügt nun über 26 Importfunktionen für externe Katalogdateien oder Exporte.

ProMax LTO schreibt XML-Dateien, die NeoFinder 9.2.1 importieren und in wertvolle Katalogdaten umwandeln kann.

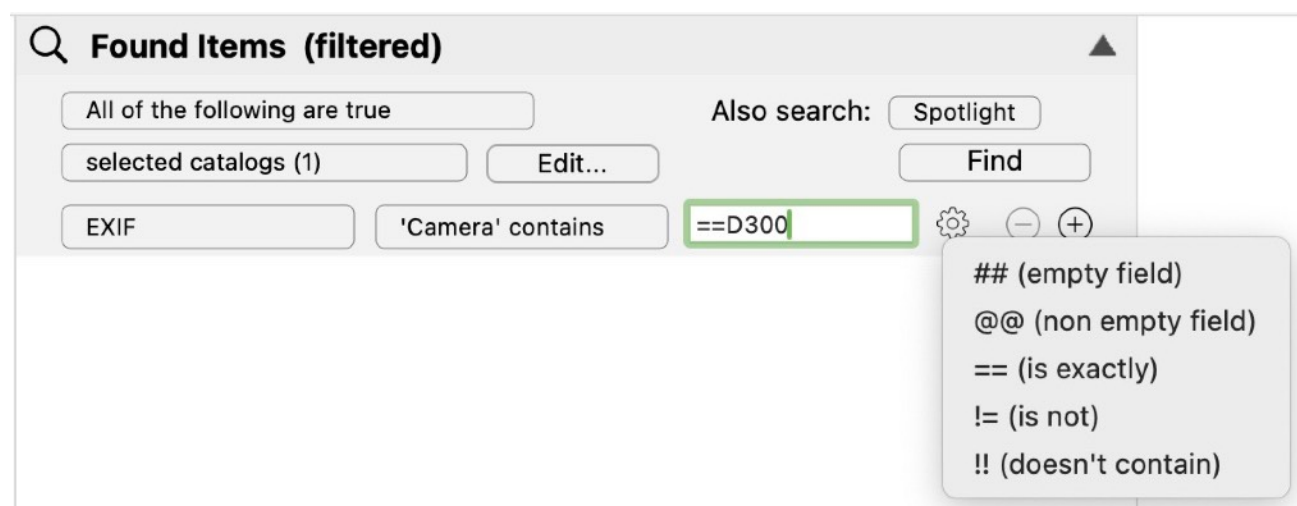
Auf diese Weise wissen Nutzer, die große Mengen an Dateien auf LTO-Bändern speichern, immer, wo sich was befindet.



Finden-Editor Optionen

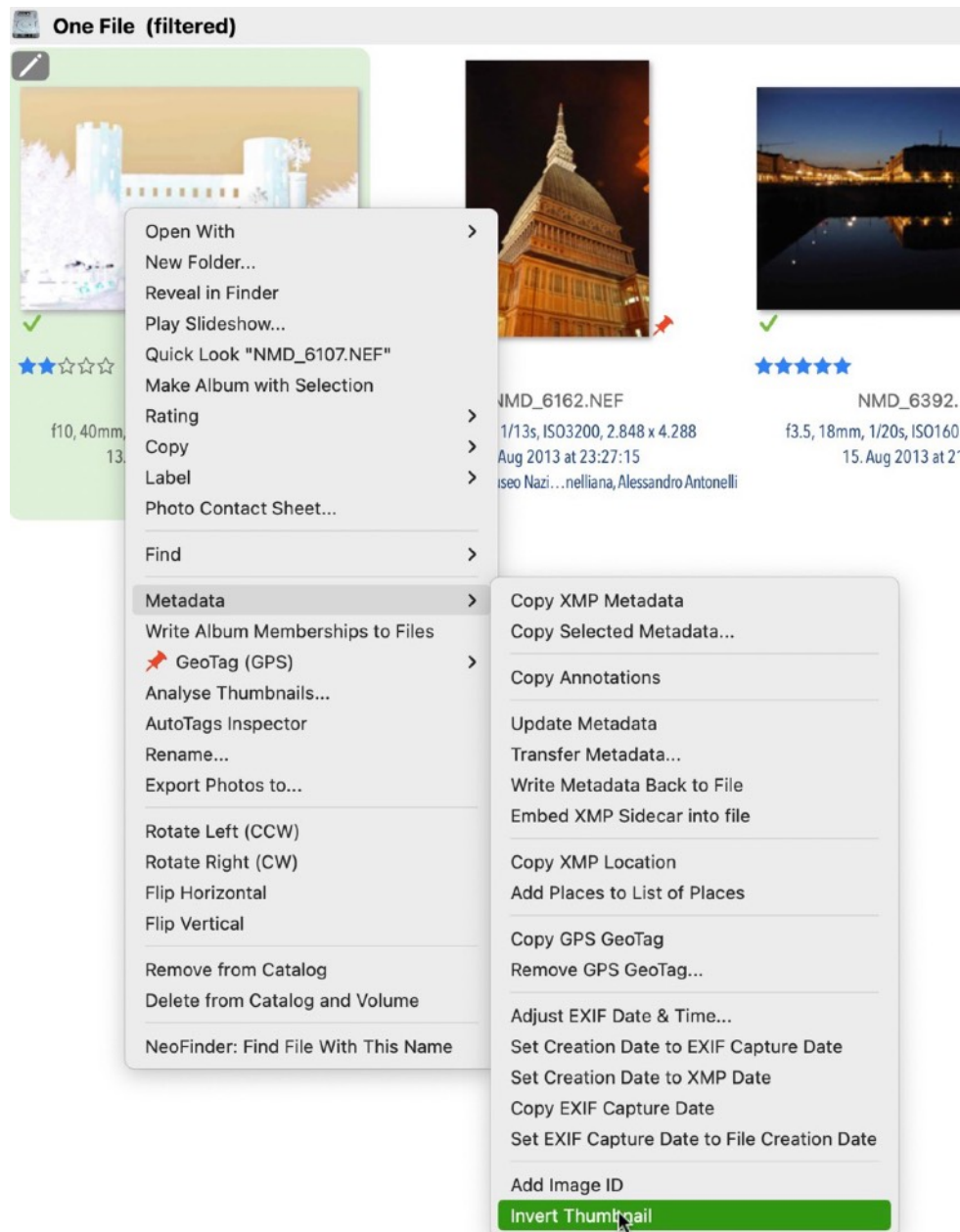
Der Such-Editor wurde um eine völlig neue Funktion erweitert:

Nutzer können nun auch festlegen, ob sie nach exakten Inhalten suchen möchten oder nach Begriffen, die in allen XMP/IPTC-, EXIF- und sogar Audio-ID3-Feldern „nicht enthalten“ oder „nicht enthalten sind“.



Voransichten invertieren

Für alle, die Farbnegative scannen: NeoFinder bietet nun die Möglichkeit, die Voransicht eines Photos im Katalog zu spiegeln. Dadurch wird die Datei auf der Festplatte nicht tatsächlich verändert, aber die Arbeit mit den visuellen Voransichten wird erleichtert.



Alle neuen Funktionen im Überblick

- ProMax LTO XML Kataloge importieren
- Der Finden-Editor und die Suchmaschine unterstützen erweiterte Optionen, die zu EXIF-, ID3- und XMP-Parametern hinzugefügt werden können: "==" für "ist identisch mit", "!=" für "ist NICHT identisch mit" und "!!" für "enthält nicht" am Anfang eines Suchbegriffs
- Kartennavigation: Die Karte zeigt die Voransicht eines Pins an, wenn Sie darauf klicken, und angezeigt mehrere Pins angezeigt werden. Wenn Sie auf diese Voransicht klicken, wird diese Datei ausgewählt
- Das Metadaten-Kontextmenü enthält einen Befehl zum Invertieren der Foto-Voransicht im Katalog, falls Sie gescannte Farbnegative verwenden
- Katalogisiert Metadaten und Voransichten von CRW-Fotos, die mit älteren Canon-Kameras erstellt wurden
- Verwendet das neueste offizielle Dropbox-Framework
- Erstellt kompaktere Voransichten bestimmter RAW-Bildformate
- Fügt das "Inspektor Einstellungen" Kommando zum Fenster-Menü hinzu

Fehlerkorrekturen

Stabilität ist sehr wichtig für uns, und deshalb beheben wir die Fehler, sobald wir sie finden.

NeoFinder 9.2.1 behebt folgende Probleme:

- Zeigt das vollständige ARW-Bild im Leucht-Tisch für Sony ILCE-6700-Kameras an
- Verbessert die Verarbeitung beschädigter Canon ".cr2" RAW-Dateien im Leucht-Tisch und zeigt trotzdem alle Pixel
- Umgeht ein Berechtigungsproblem in macOS 15 und macOS 26 beim Versuch, das Startvolume "/" zu katalogisieren
- Verbessert das Verhalten beim Versuch, den letzten Frame einer Videodatei zu katalogisieren (unter Verwendung des Parameters "Film-Standbild")
- Verbessert das Verhalten beim Lesen von Sidecar-XMP-Dateien für MOV-Videodateien, die bereits interne XMP-Daten enthalten
- Behebt ein Problem mit fehlerhaften XML-Tagnamen beim XML-Export von Katalogen
- Behebt ein Problem in Mac OS X 10.15 "Catalina" im DockTilePlugin
- Behebt ein Problem, bei dem beim Katalogisieren von .tgz-Archiven eine Datei offen bleiben konnte
- Behebt ein Problem beim Lesen des EXIF-Aufnahmedatums mit fehlerhaften Werten
- Verbessert die Handhabung der speziellen Dateisequenz-Meta-Elemente bei "Im Finder zeigen"
- Verbessert das Verhalten beim Ändern der Darstellungsgröße in der Symbolansicht mit den Tastaturkürzeln

Preise und Verfügbarkeit

Die neue Version wird am 30. März 2026 veröffentlicht.

NeoFinder kann über die NeoFinder Webseite kostenlos für eine 30-Tage Demo heruntergeladen und alle Funktionen dann mit entsprechenden Lizenzen freigeschaltet werden.

Die Einzel-Lizenz für Privatanwender kostet 39 Euro, Business-Lizenzen sind in verschiedenen, nach Benutzeranzahl kombinierbaren Paketen mit zusätzlichen Funktionen erhältlich.

“Cross-Grades” von anderen Produkten sind ebenfalls möglich.

NeoFinder 9.2.1 ist ein kostenpflichtiges **Upgrade** für alle NeoFinder **v8** , v7, oder v6 Anwender, es gibt **Upgrades** ab 25 Euro.

<https://cdfinder.de/de/download.html>

Systemvoraussetzungen

NeoFinder 9.2.1 benötigt macOS 10.15 ("Catalina") oder neuer, inklusive macOS 26 "Tahoe". Die Software läuft auf Intel und Apple ARM Mac OS X Macs.

Als Schwester-Produkt für Microsoft Windows gibt es abeMeda

<https://www.abemeda.com/>

Über NeoFinder

NeoFinder ist die konsequente Weiterentwicklung des bekannten Katalogisierungs-Programms CDFinder und ist damit eines der ältesten und das umfangreichste Katalogisierungs-Programm für Apples macOS. Seit 1996 auf dem Markt, hat es sich zusammen mit seinem Windows-Zwilling abeMeda (früher CDWinder) zu einer netzwerkfähigen Crossplattform-Lösung entwickelt. NeoFinder katalogisiert Text-, Bild-, Audio-, Video- und viele weitere Dateitypen inklusive zahlreicher Metadaten von unterschiedlichsten Datenträgern. Die Handhabung ist dabei Mac-typisch sehr einfach. Das Katalogisieren erfolgt mit wenigen Mausklicks und Suchergebnisse liegen in Sekundenschnelle vor – Dank Multicore-Suche und Spotlight-Integration inklusive aller lokalen, nicht katalogisierten, Dateien. Über den integrierten XMP-Editor lassen sich direkt im NeoFinder Metadaten wie Stichworte, Beschreibungen, Bewertungen oder Copyright-Vermerke zu Bildern und Filmdateien hinzufügen.

Zusätzlich zur Mac-Version gibt es NeoFinder auch für iPhones und iPads: NeoFinder für iOS. Für Windows steht mit abeMeda ein separates Produkt zur Verfügung, das die Katalogdateien mit der Mac-Version teilen kann.

Die Angaben im Katalog umfassen neben Standard-Daten auch viele weitere Informationen wie Metadaten von Bildern oder Album, Titel, Interpret und Jahr bei Musik-CDs – Daten, die üblicherweise nicht auf einer Musik-CD zu finden sind. Photos und Videos mit Geotags erhalten eine begleitende Kartendarstellung. Auch den Inhalt von Zip- und anderen Archiven katalogisiert NeoFinder. Die Suchmöglichkeiten sind umfangreich, aber so transparent, dass sie auch Einsteiger problemlos nutzen können.

Gefundene Dateien lassen sich direkt per Drag&Drop aus dem Ergebnis-Fenster auf den Schreibtisch oder in andere Verzeichnisse kopieren. Bei so viel Ease-of-use verwundert es nicht, dass neben mehr als 63.000 Privatanwendern auch Werbeagenturen wie Jung von Matt, Zeitungen wie die New York Times, Unternehmen wie die BBC, Disney, Musikstudios wie die Abbey Road Studios oder Forschungseinrichtungen wie die NASA gerne NeoFinder einsetzen. NeoFinder ist mittlerweile in 113 Ländern bei mehr als 150.000 Anwendern von der Einzelplatz- bis zur Site-Lizenz im Einsatz.

Web <https://www.cdfinder.de/de/>

Mastodon <https://mastodon.social/@neofinder>

Facebook <https://www.facebook.com/pg/NeoFinder/posts/>

Pressemappe

<https://cdfinder.de/de/press-kit.html>

Kontakt

Dipl.-Inform. (FH) Norbert M. Doerner

West-Forest-Systems

Wachsbleiche 26

53111 Bonn

ndoerner@cdfinder.de

(0228) 90916279